

Bad Saulgau im Dezember 2024

Liebe Bergfreunde!

...und wieder ist ein erfolgreiches, unfallfreies Bergjahr zu Ende, und ich will euch über Neuigkeiten aus unserer Sektion berichten.

Als Erstes: Ganz wichtig: meldet eure e-mail Adresse an [info@dav-badsaulgau.de](mailto:info@dav-badsaulgau.de), dann werdet ihr in unseren Verteiler aufgenommen und erhaltet alle aktuellen Informationen. (Die Ausschreibungen über die Schwäbische Zeitung funktionieren nicht zuverlässig, deshalb wird unser Mail-Verteiler immer wichtiger) Vor allem Wintertouren werden wegen der Schneelage oft sehr kurzfristig ausgeschrieben.

Und wie immer möchte ich auch unsere Mitglieder, die bisher nicht im Verein aktiv sind, zum mitmachen auffordern! Wir würden uns freuen, wenn neue, auch jüngere Mitglieder bei unseren Touren mitgehen und sich in den Verein einbringen würden- neue Leute heißt ja auch neue Ideen, und das kann unser Verein immer brauchen.

Aber das Herzstück unserer Arbeit ist unser Tourenprogramm, das eine unglaubliche Fülle an Touren anbietet, für eine kleine Sektion wie unsere ist das wirklich außergewöhnlich. Deshalb möchte ich mich bei allen engagierten Tourenführern und Vorstandskollegen nochmals ganz herzlich bedanken- Ehrenamt ist ja nicht selbstverständlich.

Im Frühsommer waren 6 von uns Tourenführern auf einem 3-tägigen Auffrischungslehrgang. Wir sind somit auf dem aktuellen Ausbildungsstand um euch sicher auf die Berge -und auch wieder runter- führen zu können. Im Programm seht ihr auch, dass wir unser Programm in Sachen anspruchsvolle Wanderungen und Hochtouren deutlich ausgebaut haben.

Bei Wanderungen sind wir nach wie vor bestens aufgestellt; auch im kommenden Jahr können wir euch die große Auswahl -in verschiedenen Längen und Schwierigkeiten- wieder bieten. Im vergangenen Jahr haben wir den Bereich Radtouren ausgeweitet, und die Touren wurden auch gut angenommen. Deshalb haben wir diesen Programmpunkt in diesem Jahr noch weiter ausgebaut.

Wir haben wieder ein Programm -speziell für junge Familien- zusammengestellt, aber unsere Tourenführer brauchen natürlich auch Teilnehmer: Schlitten fahren mit dem „Enkele“- das wäre doch auch was für Omas und Opas! Und eine Übernachtung in einer „Hütte“ im Donautal, zusammen mit anderen Kindern, das ist doch garantiert ein tolles Erlebnis.

Außerdem bieten wir immer wieder Kinderklettern an unserer Kletterwand in Bolsten, und in der neuen Sporthalle entsteht eine Boulderwand, daraus könnte ja eine Klettergruppe entstehen.

Wir haben im Vorstand beschlossen unsere Monatsversammlungen um 2 Abende zu reduzieren. Leider kommen zu unseren Vorträgen immer weniger Zuschauer- manchmal hatten wir nur eine einstellige Besucherzahl- und das ist für die Referenten und uns Veranstalter natürlich nicht befriedigend. Trotzdem haben wir für die kommende Saison wieder ein abwechslungsreiches Vortragsprogramm auf die Beine gestellt, jetzt fehlen halt nur noch die Zuschauer. Unser Grillfest am 27.6. bleibt natürlich bestehen; ein guter Termin um mit den Bergkameraden zu plaudern und für unsere älteren Mitglieder (die nachts nicht mehr Autofahren wollen) bieten wir nach wie vor einen Fahrdienst an.

Erinnern möchte ich auch an unsere Lawinenausbildung am Freitag 10.1. nachmittags. Eigentlich eine Pflichtveranstaltung für alle, die im Winter ins Gebirge gehen- da kann man jedes Jahr eine Auffrischung gut brauchen.

Wie jedes Jahr haben unsere Senioren wieder ein abwechslungsreiches und ausführliches Programm auf die Beine gestellt; und die Senioren gehen natürlich nur bei schönem Wetter.

Außerdem haben wir ab kommendem Jahr eine Hüttenpatenschaft mit 2 unserer Nachbarsektionen abgeschlossen. Die Biberacher Hütte (im Bregenzer Wald) und die Ravensburger Hütte (im Lechquellengebirge) sind ab nächstem Jahr unsere „Patenkinder“. Für uns als Sektion hat das keine finanziellen Auswirkungen- für euch als Sektionsmitglieder hat es den Vorteil, dass wir z. Bsp. in deren Kletterhallen einen vergünstigten Eintritt bekommen.

Dieses Jahr war die Hauptversammlung des DAV in Würzburg. Es hat sich aber nichts wirklich Neues ergeben- vor allem eine neue Beitragserhöhung (ab 2026) wurde abgelehnt. Ein großes Thema war die Digitalisierung. Die große Digitalisierungsoffensive des DAV ist (wie überall) ins Stocken geraten. Eigentlich sollte das neue System seit diesem Jahr laufen, jetzt ist 2027 geplant, mit mehr als doppelten Kosten. Noch ein paar Worte zum Hauptverband: Der DAV ist ein demokratischer Verein, das heißt aber natürlich auch, dass viele Themen für uns kleine Sektionen nicht relevant oder nicht umsetzbar sind. Nur ein kleines Zahlenbeispiel: Die 80 kleinsten Sektionen (zu denen auch wir gehören) haben zusammen 50 000 Mitglieder. Allein München, (die Sektionen München und Oberland) haben zusammen 180 000 Mitglieder; ich glaube diese Zahlen sagen alles! Um so wichtiger für uns ist die Arbeit in der Sektion.

Und noch ein Thema das zwar immer wichtiger wird, aber immer mehr ins Hintertreffen gerät: Klimaschutz!!!! Da müssen wir dranbleiben, auch wenn mit Trump (und vermutlich einer CDU-geführten kommenden Bundesregierung) die Sache sicher nicht einfacher und populärer wird. Wir haben jetzt schon eine Erderwärmung von 1,3 Grad, wenn wir weitermachen wie bisher erreichen wir bis 2100 eine Erwärmung um 4,5 Grad- jeder von euch weiß was das bedeutet und was für eine Welt wir unseren Kindern und Enkeln dann hinterlassen würden. Dieses Jahr war ich nach 40 Jahren wieder im Ötztal. Damals waren es noch Eiswände durch die wir mit Steigeisen und Pickel geklettert sind, heute sind da nur noch unbegehbare Geröllflanken übrig- „do kent ma blära“. Ein winziger Schritt ist schon, wenn wir Mehrtagestouren machen und mit voll besetzten Autos in die Berge fahren- also bei DAV Touren mitgehen!

Ich wünsche euch schöne Weihnachten und Glück, Zufriedenheit und vor allem Gesundheit für das Bergjahr 2025....und viele unvergessliche Tage mit eurer Sektion in den Bergen.

Im Namen des gesamten Vorstands

Uli Gruber